

Walldorf (Abt.2)

(Stand: Juni 2001)

- 1: Pyramiden** **mg Gamma 94**, *mg Big-Boss*, *mg EM 1990 Luxemburg* je nach Temperatur von rechts außen bis zum 2. Loch von rechts reinlegen und Mitte auf den 2. Kasten spielen, mittleres Tempo, am besten auf Anlegen am 3. Kasten, Rücklauf von links. Lochrand ist schlecht.
- 2: Gradschlag** **Migo 60 roh**, von der Mitte minimal nach links spielen. Der Ball soll links der Ablegeline in den Kreis, locker spielen, Rotation nur von der 3. Bande, Putten von Außerhalb trainieren. Alternative: Deutschmann Bel Ami, Amigo, Amica gelb linke Vorbande 20-25 cm nach dem Stoß, Abschlagspunkt von rechts außen oder bis zu 25 cm reinlegen (Loch hinter der Abschlagslinie), je nach Temperatur. Ballwahl je nach Temperatur, Vorlauf oder Rücklauf von rechts, der Ball darf nicht zu knapp am Loch vorbei, rechter Lochrand ist meist tot, die Bälle laufen alle ca. 1 m aus dem Endkreis, man muß beim Putten minimal links halten .
- 3: Vulkan** **Data -**, zieht minimal links
- 4: Feste Wippe** **Glasauge**, *Stein* , von 15cm rechts (3cm weiter links der Kerbe in der Abschlagslinie legen) mittleres Tempo gerade spielen. Die Bahn zieht vor der Wippe noch links und hinten rechts, der Ball soll knapp links von der Mitte auf das Blech kommen, Vorlauf und Rücklauf und Kullerlauf (nur bei warmen Wetter). Alternative: 3D 363 groß, mg Maier Pacman von ganz links außen rechts in den Endkreis spielen, Rundlauf mit besten Chancen von 9-11 Uhr. Alternative 2: Deutschmann Turbo 4 von etwas links locker rechts in den Endkreis schlagen auf kullern. Man muß viel Tempogefühl haben sonst springt der Ball hinten raus.
- 5: Mittelhügel** **Birdie Z04** von der Mitte (Loch vorn in der Linie), etwas rechts spielen, bei Putten von hinten zieht die Bahn rechts.
- 6: Labyrinth** **Mini**, von 4/5 links , nicht in ein Loch setzen! Sondern auf dunklen Strich zwischen die Löcher setzen. Anspielpunkt ca. Schraube, relativ locker, dann ist die Bande OK, spielt man zu fest, kann der Ball auch am ersten Plattenstoß springen.
- 7: Töter** **3D BoF Mikael Poduschkin**, *3D 263 Klein „Glüsing“*, in das dicke Loch legen (ca. 12 cm links der Mitte) rechts denken, mittelfest spielen. Vorlauf, das Tempo ist entscheidend, unregelmäßige Spuren, schnelle Bälle (Deutschmann) springen gern aus dem Loch.
- 8: Sandkasten** **Medium schwarz**, gerade
- 9: Brücke** **Top Teams Bad Soden-Salmünster**, *3D BoF SLMM 98 MGCT Dun. Streda*, je nach Temperatur, von rechts nach links, sehr zügig mit sehr viel Schnitt und sehr sauber spielen, sicherer Rücklauf von links. Die Brücke ist extrem schwer einzuspielen und verzeiht keine Fehler. Alternative: bei kaltem Wetter mg B 8 roh
- 10: Schrägkreis o.H.** **3D BoF DJM 98 Sally Ziewers**, ca. 7 cm nach links setzen (1 cm rechts des kleinen Loches 10 cm hinter Abschlagslinie) und etwas rechts spielen. Der Ball muß im noch sichtbaren Tunnel einspielen etwas rechts der Mitte laufen (2 weiße Flecken), nicht zu langsam spielen.

- 11: Salto** **mg 18, BoF SwM 97 Karin Wiklund, mg Maier Classic 1,** von der Mitte (Kerbe) halbrechts einspielen ohne Schnitt, nicht zu langsam spielen, der Ball soll über das Loch gehen (angespachtelt) und von hinten kommen.
- 12: Winkel** **3D BoF DM 98 Rainer Ritschel RL, 3D Italo Avanti „Glüsing“, H4,** von rechts außen 3-fach Bande, eher sehr spät anspielen (nach dem 1. Stoß). Vorlauf oder Rücklauf von rechts und links, das Tempo ist entscheidend, der Ball soll im Endkreis keine Bande bekommen . Links vorbei kommt auch mit der Bande. Lochrand ist öfters tot, es kommt auf Winkel an.
- 13: Passagen** **Glasauge , mg V1, Stein,** von rechts außen 10cm nach innen legen und rechts außen irgendwie in den Endkreis. Der Kreis kullert eigentlich immer. Alternative: Stein, Reisinger PW Auerbach oder andere gut rollende harte Bälle von rechts außen durch die Mitte spielen (5 cm links neben das Spachtelfleck zielen, Vorlauf oder Rücklauf von rechts und Kullerchancen aus allen Ecken.
- 14: Netz** **Reisinger VM 1993,** hinter die Linie legen und auf Rutschen spielen, relativ zügig, man hat wenig Toleranz in der Richtung.
- 15: Doppelwelle** **Birdie Z 19 „Glüsing“, mg Bundesliga 93,SV 12 „Glüsing“,** von 1cm rechts der Mitte mittelfest leicht nach rechts spielen, so daß man das Loch links trifft. Mit starkem linkem aber auch leichtem Lochrand kommt der Ball direkt von hinten. Ansonsten hat man gute Kullerchancen, wenn der Ball knapp links am Loch vorbei geht und von der Welle irgendwie wieder über das Loch hinaus kommt.
- 16: V-Bahn** **Deutschmann 083 roh speckig,** von rechts außen 10 cm nach innen legen, rechts hoch spielen mit Vorbande. Die Bahn zieht vorn rechts und oben links.
- 17: Rohrhügel** **30er tot 2.Serie,** in die Mitte setzen und hinter die Löcher legen und minimal rechts spielen, locker einlegen, kommt sicher über Loch. Extrem kleines Rohr bei dem das Tempo genau stimmen muß. Die Bahn ist vorne schon ziemlich rauh.
- 18: Blitz** **Winter 13, Deutschmann 087 rosa, SV Golf Hippo green +,** von fast links außen an den Gehwegplattenstoß spielen, langsam, nicht viel mehr als Lochtempo, der Ball soll etwa bei der Schraube an die zweite Bande gehen. Man hat nur eine Vorlauf Chance. Alternative: Euro A, 37er, aus dem Loch (ca. 5cm rein legen) quer durch mit Rechtsschnitt, zügig da die Bahn links zieht.

Trainingsintensive Bahnen: Gradschlag , Töter, Brücke, Schrägkreis , Rohr, Blitz
Sackbahnen : keine